Wiedergewonnene Gebiete

Krzysztof Gajewski
Polnische Akademie der Wissenschaften
Karlsruher Institut für Technologie

Warschau/Karlsruhe, 27 Oktober 2021

Inhaltsverzeichnis

Historische Einführung

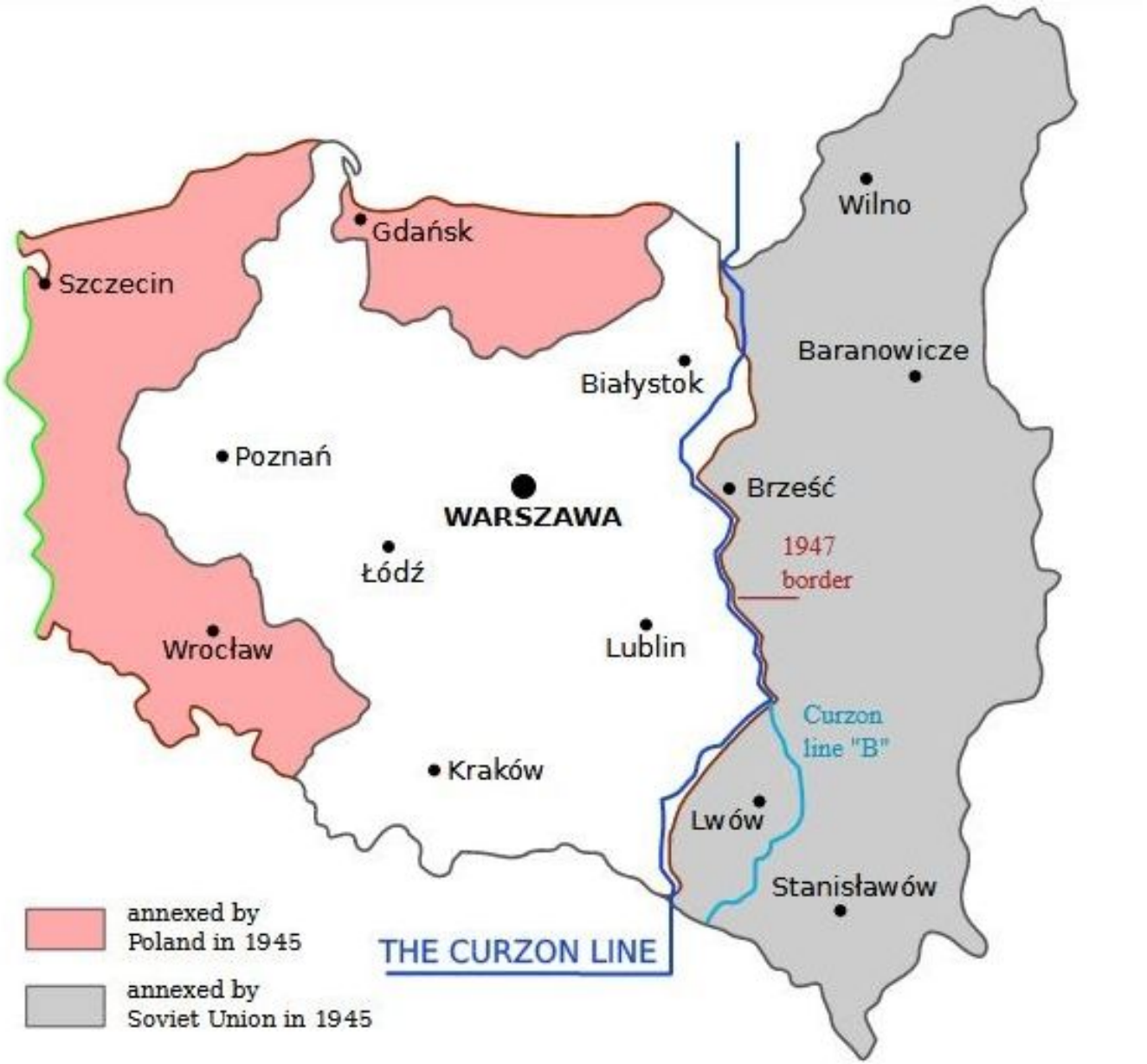
Das Gesetz und die Faust

Die siebte Einleitung

Dunkel, Fast Nacht

Historische Einführung

Einführung


Wilno
Gdańsk
Szczecin
Baranowicze
Białystok
Poznań
Brześć
WARSZAWA
1947
border
Łódź
Wrocław
Lublin
Curzon
line "B"
Kraków
Lwów
Stanisławów
annexed by
Poland in 1945
THE CURZON LINE
annexed by
Soviet Union in 1945

Einführung

The Oder-Neisse Line and Germany's postwar territorial losses

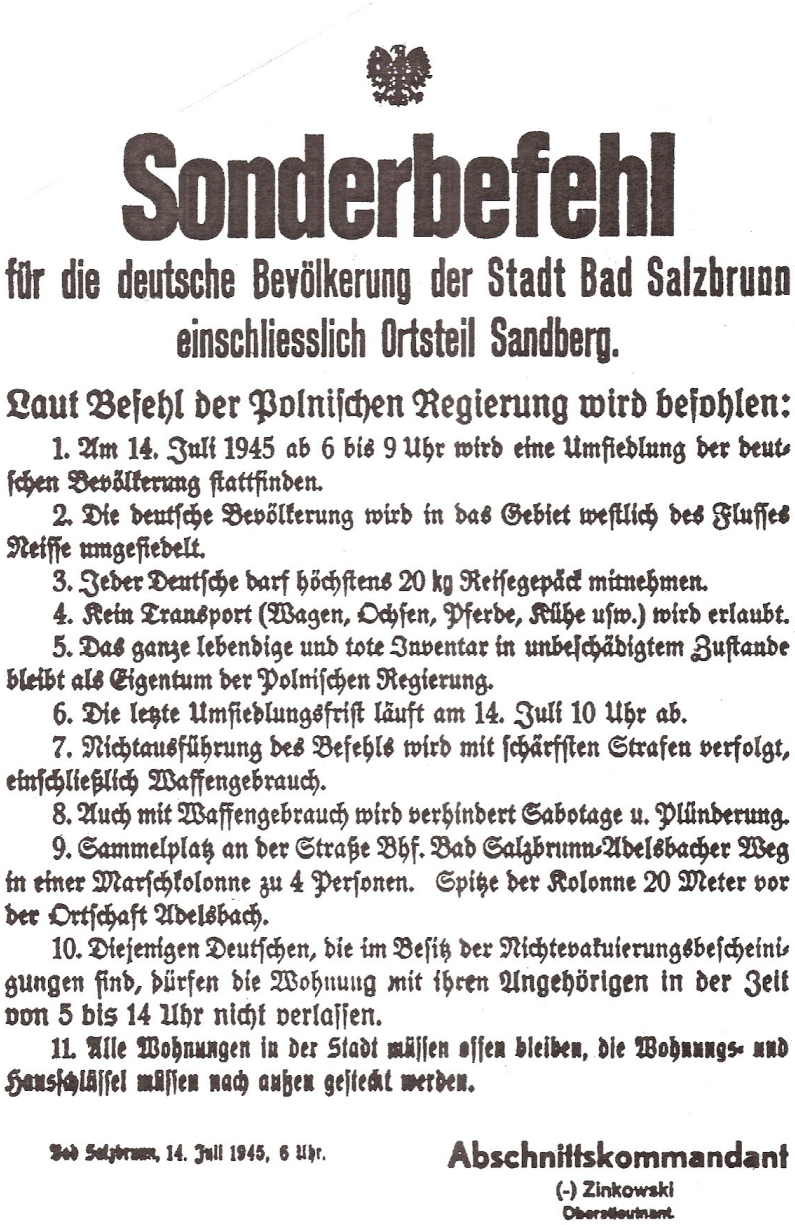
- Territory lost to Poland 1945
- Postwar Germany
- Northern East Prussia was annexed by the Soviet Union

1. The Border Mark included those parts of the former Prussian districts of Posen and West Prussia which were not lost to Poland in 1918, apart from the area of West Prussia around Elbing.
2. All the areas of Germany on this map apart from Saxony were part of the prewar State of Prussia.
3. Danzig was a Free City administered by the League of Nations 1919-39
4. Stettin and the surrounding area were annexed by Poland despite being west of the Oder-Neisse Line.
5. This map uses the English forms of the German names of the cities and regions annexed by Poland in 1945. This does not imply any position on the "correct" form of these names.

Einführung

Während der Regierungszeit von Bolesław III. Schiefmund

Einführung



Sonderbefehl

für die deutsche Bevölkerung der Stadt Bad Salzbrunn einschliesslich Ortsteil Sandberg.

Laut Befehl der Polnischen Regierung wird befohlen:

1. Am 14. Juli 1945 ab 6 bis 9 Uhr wird eine Umsiedlung der deutschen Bevölkerung stattfinden.
2. Die deutsche Bevölkerung wird in das Gebiet westlich des Flusses Neisse umgesiedelt.
3. Jeder Deutsche darf höchstens 20 kg Reisegepäck mitnehmen.
4. Kein Transport (Wagen, Ochsen, Pferde, Kühe usw.) wird erlaubt.
5. Das ganze lebendige und tote Inventar in unbeschädigtem Zustande bleibt als Eigentum der Polnischen Regierung.
6. Die letzte Umsiedlungsfrist läuft am 14. Juli 10 Uhr ab.
7. Nichtausführung des Befehls wird mit schärfsten Strafen verfolgt, einschließlich Waffengebrauch.
8. Auch mit Waffengebrauch wird verhindert Sabotage u. Plünderung.
9. Sammelplatz an der Straße Bhf. Bad Salzbrunn-Adelsbacher Weg in einer Marschkolonne zu 4 Personen. Spitze der Kolonne 20 Meter vor der Ortschaft Adelsbach.
10. Diejenigen Deutschen, die im Besitz der Nichtevakuierungsbescheinigungen sind, dürfen die Wohnung mit ihren Angehörigen in der Zeit von 5 bis 14 Uhr nicht verlassen.
11. Alle Wohnungen in der Stadt müssen offen bleiben, die Wohnungs- und Hausschlüssel müssen nach außen gesteckt werden.

Bad Salzbrunn, 14. Juli 1945, 6 Uhr.

Abschnittskommandant
(-) Zinkowski
Oberstleutnant.

Einführung

ZIEMIE ODZYSKANE
przyszłość Polski
3
wywalczył i utrzyma
BLOK DEMOKRATYCZNY

Ziemie Odzyskane
(zaznaczone ciemniejszym kolorem)

Einführung

Die sogenannte ”Wiedergewonnene Gebiete”

- Fläche der "Wiedergewonnene Gebiete": 101.000 km^2 ($\frac{1}{3}$ die Fläche von Polen)
- Vertreibung: 1944-1945 3,6 Millionen Deutsche diese Gebiete verließen
- über 100.000 Menschen leben verloren
- Ministerium der Wiedergewonnenen Gebieten

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Das Gesetz und die Faust

Grundfakten

- Prawo i pięść (Das Gesetz und die Faust), 1964
- Regie: Jerzy Hoffman, Edward Skórzewski
- Drehbuch: Józef Hen
- Hauptrollen: Gustaw Holoubek, Wiesław Gołas, Ryszard Pietruski, Jerzy Przybylski, Zdzisław Maklakiewicz, Zofia Mrozowska, Ewa Wiśniewska
- Genre: Pastiche von anti-Western Film
- Ort: Graustadt, Siwowa (eigentlich Toruń)

Das Gesetz und die Faust: Personen

- Andrzej Kenig — ein positiver Held: studierte Pädagogik, benannt als Professor, Romantiker, ehemaliger KZ-Häftling
- alle Polen sprechen perfekt Deutsch
- ein Deutscher — Schaeffer, ein Barkeeper aus dem Hotel, ständig betrunkener und im Smoking, ein positiver Held (28:30)
- Doktor Mielecki: negativer Charakter, Plünderer (szabrownik)

Legitimization

- repatriant (Rückkehrer) — ankommende Personen
- Ehemann einer der Protagonisterin gefoltert und getötet von Deutsche
- 'Das alle ist unsere (...) Polnische' — die Museumssammlungen (Warschau, Kórnik)

Das Gesetz und die Faust

Legitimization

Kampf um die Seele von Antoni Smółka

- Andrzej Kenig (den ganzen Film in zerrissenen Hosen): '— Nicht stehlen, du wirst verdammt'
- Antoni Smółka: '— Der Chef hat versprochen, Absolution zu bekommen'
- Anna: '— Geld interessiert mich nicht.'
  - Antoni Smółka: — Andrzej hat es dir gesagt? Ja, das Himmelreich der Armen wird sein'
- Doktor Mielecki: '—Aber es hieß auch nicht morden. Was hast du da?'

Das Gesetz und die Faust

Die siebte Einleitung

Die siebte Einleitung

- Edmund Niziurski (1925-2013), Die siebte Einleitung, 1969

Twierdza Persil

- Festung Persil: „zweistöckiges Gebäude aus geschwärzten Ziegeln, wegen Bergwerksschäden halb eingestürzt. An der Giebelwand kann man noch die obskure weiße Aufschrift "PERSIL" entziffern, angeblich ein Überbleibsel einer postdeutschen Werbung für Waschmittel."
- Eroberung der Festung Persil: „Die obskure PERSIL-Inschrift an der Giebelwand weiß nicht, warum sie mir wie ein mysteriöser Slogan vorkam. Nein, nicht nur mit einem Slogan - einer drohenden Warnung: "Komm nicht näher, du hast das Geheimnis dieser Festung bis zum Ende nicht erfahren!""

Trumna Klappera

Klappers Sarg

- „Während den Deutschen lebte hier in Gnypowice ein gewisser Klapper und er machte Särge, normale Särge, sehr solide Särge. Dann brach der Krieg aus, Klapper zog in den Krieg, wurde SS-Mann und machte sich gut. Also hörte er auf, Särge zu machen, war aber immer noch sehr an den Särgen gebunden. Särge hatte er immer gemocht, und als er SS-Mann wurde, mochte er sie noch mehr. Und da er noch einen Vorrat an Särgen in seinem Haus hatte, nutzte er sie gerne für verschiedene Haushaltszwecke. Auf dem Dachboden bewahrte er Pelze, Kleider und Bücher auf — im Keller Gemüse und Obst. Und da er ein fröhlicher Mann war, machte er auch mit Hilfe von Särgen Witze ... ”
- Nosferatu, Expressionismus

Klappers Sarg und Umsiedlung

- „Klapper lebte in diesem Haus, in dem sich jetzt die Persil-Festung befindet“
- Klassenbeziehungen: „Ernests Großmutter diente dann als Haushälterin bei der Familie Klapper“
- Am Ende des Krieges bringt Klapper Schätze aus dem Osten: „Da waren Armbänder, goldene Uhren, Halsketten und Ringe“
- „Er starb ein paar Wochen später, und sie wollten ihn in seinem Sarg begraben. Sie gehen in den Keller, schauen nach, und der Sarg ist weg“
- Umsiedlung: „Am dritten Tag nach der Beerdigung des Alten flohen die Klappers, weil die Front gefährlich nah war. Nur Ernests Großmutter blieb im Haus“

Wielki Wander

Das Ziel — Große Wanderung

„Wir kaufen Motorräder und vielleicht sogar Wohnmobile mit Anhänger. (...) wir müssen großes Gepäck mitnehmen. Zelte, Verpflegung, Ausrüstung, Segelausrüstung, Segelboote, Kajaks, Schlauchboote, Taucherausrüstung, Sauerstoffgeräte - alles! (...) Wir werden zu den nördlichen Seen fahren. (...) Wir werden frei leben! Auf dem Wasser und in der Wildnis! Spüre wilde Tiere auf! Angeln gehen! Baden, schwimmen und segeln ... segeln ... “

Poniemiecka mapa sztabowa

Postdeutsche militärische Karte — Masurien

— Was wir brauchen, ist eine Karte der nördlichen Seen.

— In Kanada?

— Nun, nein ... nicht unbedingt in Kanada ... — stotterte Max überrascht.

— In Schweden? In Finnland?

— Im Moment meinen wir eine Karte der Masurischen Seenplatte — Ernest grunzte.

— Ich habe so eine Karte — sagte ich.

— Wir brauchen eine sehr detaillierte Karte.

— Wird die militärische Karte Sie genug? — Ich fragte.

— Militärische ? Haben Sie eine militärische Karte?

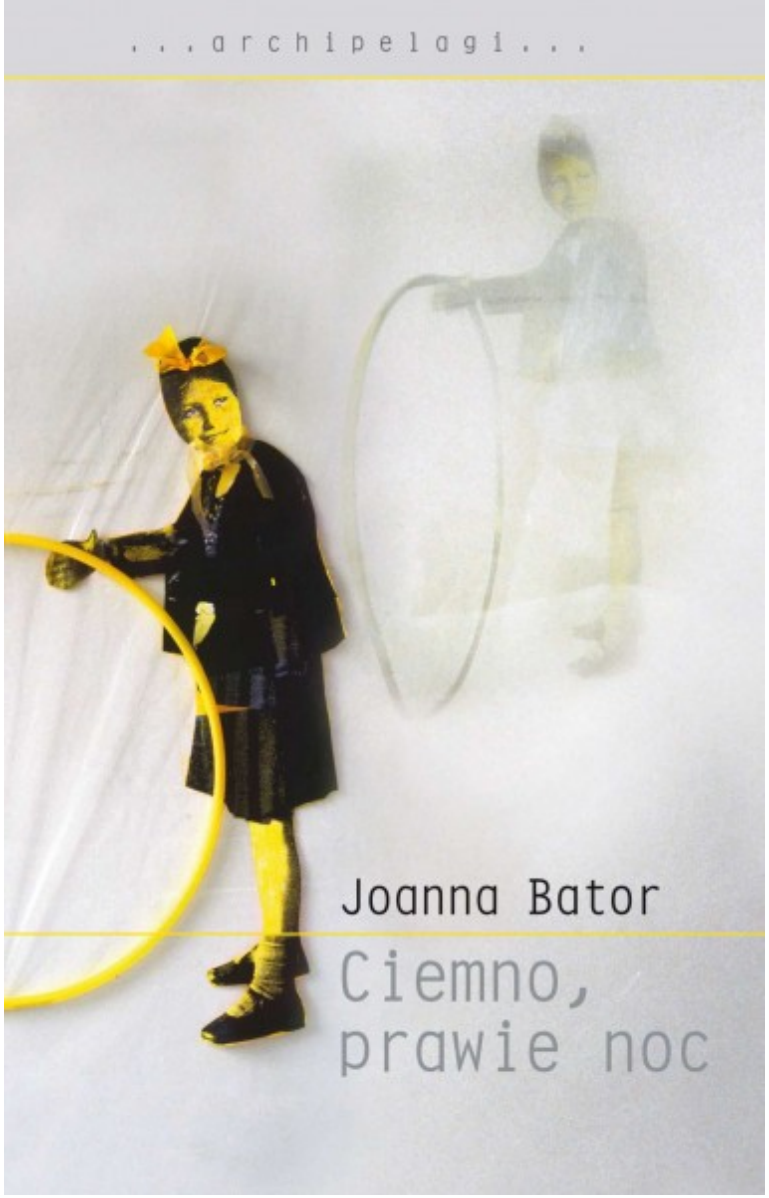
— Jawohl. Postdeutsch. Ehemaliges Ostpreußen.

Ernest und Maks sahen mich ungläubig an.

— Du lügst!

Dunkel, Fast Nacht

Dunkel, Fast Nacht



Einführung

- Joanna Bator, Dunkel, Fast Nacht, 2012
- Nike Literaturpreis 2013
- Film: Dark, Fast Night, dir. Borys Lankosz, 2019
- Alicja Tabor, eine Reporterin, kehrt Jahre später in ihre Heimatstadt Wałbrzych zurück, um einen Bericht über verlorene Kinder zu schreiben

Dunkel, Fast Nacht

Dunkel, Fast Nacht

Dunkel, Fast Nacht

Postdeutsche Umgebung

- Mädchentraum: die Perlen von Prinzessin Daisy, der letzten Dame auf Schloss Fürstenstein (Książ)

Dunkel, Fast Nacht

Schloss Fürstenstein — Zamek Książ

Postdeutsche Umgebung

- Postdeutscher Schreibtisch: "Auf einem schweren deutschen Schreibtisch lag ein Foto: ein Vater, eine Mutter und zwei Töchter vor der Kulisse eines berühmten Gebäudes, eingetaucht in einen Sommernachmittag vor fast vierzig Jahren wie Fliegen im Bernstein. Nur ich und das Schloss sind geblieben"
- postdeutsches Haus: "Dieses postdeutsche Haus mit kleinen, mädchenhaft (wstyliwy) Fenstern, mit einem Dach aus moosbedeckten Ziegeln, die von einer Kappe zerquetscht werden, hätte ich mir nie ausgesucht, und doch gehörte es mir und ich konnte nicht anders"
- postdeutsche Nadeln: "Lückenvolle Holzböden, aus denen ich postdeutsche Nadeln, Knöpfe, Nägel und Haare heraussuchte."

Postdeutscher Apfelbaum

Auf dem Baum, (...) der noch von deutschen Besitzern gepflanzt wurde, versteckte ich mich in meiner Kindheit und beobachtete die Welt durch seine Zweige. Die bemooste alte Dame trug kleine Äpfel, innen rot geädert und so saftig, dass ein Bissen eine Explosion der Süße auslöste.

Der Keller

zurückgelassene Utensilien, die zum Teil von den deutschen Hausbesitzern beim eiligen Verlassen der Stadt nach dem Krieg zurückgelassen wurden: eine Singer-Maschine mit einem Metallskelett und der Aufschrift „Waldenburg“, ein Bild mit dem Schutzengel, der die Kinder über den Abgrund führt, hässliche Porzellanfiguren von Hirten und Jägern mit fettigem Staub bedeckt.

Der Keller

Unser Hab und Gut hat sich auf denen niedergelassen, die zuvor verlassen worden waren, wie eine andere Schicht, die ein sich zurückziehender Gletscher hinterlassen hat, und jetzt mit ihnen verfiel.

Deutsche Besitzer

- Deutsche Füße auf der Treppe: "die Treppe wurde vor dem Krieg von deutschen Füßen und nach dem Krieg von polnischen Füßen getragen."
- Deutsche Disziplin: die Nebengebäude (komórki), "die nur von eine Erinnerung an die deutsche Disziplin von vor siebzig Jahren vertikal gehaltet wurden"

Deutsche Geister

Deutsche Geister: „Es scheint unglaublich, dass ein Mädchen so viele Geister erfinden kann. Die deutschen wohnten in den Ritzen des Fußbodens und pissten morgens in unser Badezimmer, die juden schauten zu den Fenstern und aßen Brotkrümel auf der Fensterbank unseres Schlafzimmers, und der Geist von Prinzessin Daisy wanderte durch die Schlossgemächer und signalisierte uns mit einer brennenden Kerze.'

Deutsche Zigeuner

Deutsche Zigeuner: „Das hätten Sinti sein können, deutsche Zigeuner, die traditionell Musik machen. (...) bevor Hitler entschied, dass sie keine Menschen waren, waren sie erfolgreich, gingen Mischehen ein, lebten wie andere in Backsteinhäusern.

Deutsche Familie

- Deutscher "Vater" von Gärtner Albert : "Ich hatte schon früh ein Händchen für Pflanzen, was übrigens nicht typisch für einen Zigeuner ist. Vielleicht hat mein deutscher Vater also eine Spur in mir hinterlassen."
- Deutsche Gelehrte: "Die Mutigen flüsterten über die Geschehnisse im Schloss Fürstenstein (Książ), über Labors für medizinische Experimente im Keller, für die deutsche Wissenschaftler Häftlinge aus dem Lager Groß-Rosen benutzten."
- Deutsche Zeit: "Die Franzosen von Wałbrzych, Familien von Bergbaufachleuten, die zu deutschen Zeiten hier lebten, von gut bezahlter Arbeit in den Bergwerken verführt, weckten meine Faszination, sie waren auch Überlebende."

Bibliographie

1. Prawo i pięść, Regie: Jerzy Hoffman, Edward Skórzewski, 1964
2. Edmund. Niziurski, Siódme wtajemniczenie, 1969
3. Joanna Bator, Ciemno, prawie noc, 2012